

Datum: 15. Juli 2025

Wirtschaftspreis Altmark 2025: »Plötzlich war das Interesse da – auch überregional«

Eine Bewerbung, die sich lohnt – die fünf Vorjahres-Preisträger berichten über nachhaltige Effekte

Es sind noch nur noch wenige Wochen bis zum Ende des Bewerbungszeitraums für den „Wirtschaftspreis Altmark 2025“. – Wer ähnlich wie die Vorjahrespreisträger von den Effekten der Öffentlichkeit und vielfachen Präsenz profitieren möchte – bewirbt sich jetzt: Und zwar ganz einfach per digital ausfüllbarem Formular auf www.altmark.de.

Denn, dass die Effekte für die Preisträger spürbar sind, wird in vielerlei Rückmeldungen deutlich: Vom gestiegenen Kunden-/ Gäste-Interesse, über neue Netzwerk-/ Branchen-Kontakte und Initiativ-Bewerbungen von potenziellen neuen Mitarbeitern bis hin zur sichtbaren Stärkung der eigenen Marke: Der Preis hat bei den Unternehmen Eindruck hinterlassen – intern wie extern.

Simone Döpelheuer, Inhaberin des Wellness- und Sporthotels „Haus am See“ und Tourismus- Preisträgerin berichtet: „Wir wurden oft auf den Preis angesprochen – sogar Gäste aus Magdeburg oder dem Harz haben sich bei uns gemeldet, nachdem sie über die Zeitung oder das Radio davon gehört hatten. Der Preis hat unsere Reichweite spürbar vergrößert.“

Für sie ist klar: „Jedes Unternehmen sollte zeigen, was hier in der Altmark möglich ist. Wir haben starke Betriebe – und das dürfen ruhig noch mehr Menschen erfahren.“

Auch Felix Neumann von Grünland Der Bioladen spürt langfristige Effekte: „Die Auszeichnung hat unsere Sichtbarkeit deutlich erhöht – bei Kunden und Partnern gleichermaßen. Und unsere nachhaltigen Jobkisten-Projekte haben seitdem richtig Fahrt aufgenommen.«

Für ihn ein klares Zeichen: »Jedes Unternehmen, das bisher nicht unter den Gewinnern war, sollte sich bewerben – es ist eine verdiente Würdigung der Leistungen in unserer Region.«

Bei der HSP STEUER Altmark GmbH wurde das positive Echo sogar zum internen Antrieb. Fabian Wittek erklärt: »Wir haben viele Glückwünsche erhalten – von Mandanten, aber auch von externen Kontakten. Vor allem aber: Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich riesig gefreut. Der Preis hat das ganze Team gestärkt.«





Altmark



Jan Rakowske von der PFS Holding GmbH in der Kategorie »Existenzgründung« bringt es auf den Punkt: »Seit dem Bericht in der Zeitung werden wir anders wahrgenommen – nicht mehr nur als die kleinen Selbstständigen. Der Preis hat Aufmerksamkeit geschaffen, die wir ohne ihn so nicht gehabt hätten.«

Für die COMAN Software GmbH war der Preis nicht nur eine Auszeichnung, sondern ein Türöffner in viele Richtungen. Timur Ripke und Sven Kägebein erklären: »Wir konnten unsere regionale Bekanntheit erheblich steigern – und auch unsere Netzwerke mit Wirtschaft, Politik und weiteren Akteuren ausbauen. Die Teilnahme ist eine Chance, sich als Unternehmen mit Verantwortung und Zukunftsvision zu positionieren.«

Jetzt bis 17. August 2025 für diesjährigen Wettbewerb bewerben – und sichtbar werden

Die Bewerbungsphase für den »Wirtschaftspreis Altmark 2025 läuft – und bietet Unternehmen der Region erneut die Möglichkeit, sich und ihr Wirken öffentlich zu präsentieren. Dass es dabei um weit mehr als einen Moment im Rampenlicht geht, zeigen die Stimmen der bisherigen Preisträger eindrucksvoll.

Die Bewerbung ist denkbar einfach: Unter www.altmark.de/wirtschaftspreis/ befindet sich das digitale Bewerbungsformular. Einzureichen ist die Bewerbung bis zum 17. August 2025 per E-Mail an management@altmark.de. Für Fragestellungen und Hilfen finden die Bewerber die entsprechenden Ansprechpartner auf o.g. Website.

Für weitere Rückfragen zu dieser Pressemeldung steht Ihnen gern zur Verfügung:

Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband

Lisa Franke

Tel.: 039322 – 726014 | Fax 039322 – 726 029 | E-Mail: management@altmark.de

Links:

www.altmark.de/wirtschaftspreis/ | www.facebook.com/RegionalmarketingAltmark
www.instagram.com/altmark.de/ | www.linkedin.com/